

Protokoll November/2012

zur Sitzung des Ortsbeirates Weststadt am 14.11.12

Ort: Büro Ortsbeirat, Friesenstraße 29

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:30 Uhr

Leitung: Vorsitzender, Dr. Hagen Brauer

Protokoll: Roberto Koschmidder

Anwesende: Christian Masch
Dr. Hagen Brauer
Hans-Jürgen Naumann
Jan Henning
Peter Schult
Roberto Koschmidder
Thomas Munzert

Gäste: Günther Schumann, Polizei
Erika Hellmann
Dieter Hellmann

Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Bedingungen für den Radverkehr in der Weststadt

TOP 4 Terminplanung für das Jahr 2013

TOP 5 Bericht über den Stand noch nicht abgeschlossener Initiativen und Vorgänge des Ortsbeirates

TOP 6 Sonstiges

Zu TOP 1 Die Sitzung wurde durch Dr. Hagen Brauer eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Klaus-Eckhard Mussé fehlte unentschuldig.

Zu TOP 2 Das Protokoll Oktober/2012 wurde bestätigt.

Zu TOP 3 Roberto Koschmidder zeigte in einer Präsentation beispielhaft die Bedingungen für die Nutzung des Fahrrades in der Weststadt. Grundlage war die im Januar im Fahrradforum der Landeshauptstadt vorgestellte Präsentation. Einige der im Januar angesprochenen Mängel wurden von der Verwaltung inzwischen behoben. Einige Mängel existieren nach wie vor. Dr. Hagen Brauer sprach sich für eine Verlagerung des Anteils des Kraftfahrzeugverkehrs in Richtung Fahrradnutzung aus, weil es die Lebensqualität in Schwerin erhöhe. Schon in der letzten Sitzung des Ortsbeirats wurde auf die verkehrsfährdende Straßenoberfläche in der Robert-Beltz-Straße hingewiesen. Angeregt wurde eine Freigabe des Gehweges neben der Kita „Gänseblümchen“ zwischen Johannes-R.-Becherstraße und Friesenstraße für den Radverkehr.

Zu TOP 4 Nach kurzer Diskussion einigten sich die Mitglieder des Ortsbeirats auf den 3. Donnerstag im Monat als neuen Sitzungstermin 2013. Die damit festgelegten Termine lauten 17.01.13, 21.02.13, 21.03.13, 18.04.13, 16.05.13, 20.06.13, 15.08.13, 19.09.13, 17.10.13, 21.11.13 und 19.12.13.

Zu TOP 5 Zur Forderung, den Zaun am Friesensportplatz zu versetzen wird ein Ortstermin mit der Verwaltung angestrebt.

In der Carl-Moltmann-Straße wurde an mehreren Stellen der Bordstein abgesenkt, um mobilitätseingeschränkten Personen das Überqueren der Straße zu ermöglichen.

Peter Schult erklärte, dass die Argumentation der Verwaltung zur Straßenmarkierung im Mittelweg unakzeptabel sei. Damit fordere man im Begegnungsfall Kraftfahrer regelwidrig zum Überfahren der Sperrlinie auf.

Zur gesperrten Treppe gegenüber der Sport- und Kongresshalle äußerte sich die Verwaltung noch nicht.

Die eklatanten Straßenschäden hinter dem Edeka-Markt wurden von der SDS beseitigt.

Zu TOP 6 Die Dezembersitzung des Ortsbeirats findet auch dieses Mal traditionell im „Westclub One“ statt.

Hans-Jürgen Naumann bat Günther Schumann, die Einhaltung des Parkverbots gegenüber dem Goethegymnasium zu kontrollieren.

Roberto Koschmidder klärte darüber auf, dass die Fußgängerlichtsignalanlage gemeinsam mit der Lichtsignalanlage der benachbarten Kreuzung seit dem 28.06.12 nachts von 00:00 bis 04:00 abgeschaltet wird. Damit wird Energie gespart. Kriterien einer „schlafenden Ampel“ zur Erhöhung der Akzeptanz durch Fußgänger und für einen flüssigeren Kraftfahrzeugverkehr am Tag erfüllt sie aber immer noch nicht.

Dr. Hagen Brauer empfahl, die Begrünung einer Straße mit Kletterpflanzen in Grevesmühlen als Beispiel für die Lübecker Straße in der Weststadt von Schwerin anzusehen.

Roberto Koschmidder

Schwerin, den 18.11.12